

Gemeindebrief Weihenzell und Forst

SEPTEMBER • OKTOBER • NOVEMBER 2025

www.weihenzell-evangelisch.de



KI generiert

Wir packen es an:
Neues Gemeindehaus!

- 3 Auf ein Wort
- 4 Gemeindehaus Neubau
- 6 Finanzierungskonzept Gemein-
dehaus
- 7 Rückblick Sommerfreizeit
Norwegen
- 8 Gemeindeversammlung Forst
- 9 Rückblick Jubiläumskonfirma-
tion Forst
- 10 Einladung Seniorenausflug
- 11 Rückblick Himmelfahrtsgot-
tesdienst und Gemeindeabend
- 12 Daniel Haizmann seit 10
Jahren im Dienst
- 13 Einladung zum Advents-
wochenende im Erzgebirge
- 14 Kambodscha – Gemein-
degründung und Gemeindeauf-
bau
- 16 Gottesdienstanzeiger
- 18 Musik schlägt Brücken – Duo-
Nova in Forst
- 19 Jungscharfreizeit und Spielefest
- 20 Infos aus den Kirchenvorstän-
den Weihenzell und Forst
- 21 Wann ist wieder Kindergot-
tesdienst in Forst?
- 22 Freud & Leid
- 23 Wann ist wieder Kindergot-
tesdienst in Weihenzell?
- 24 Infos für Weihenzell und Forst
- 26 Gruppen & Kreise
- 28 Geburtstage
- 30 Impressum
- 31 Ansprechpartner

INHALT/EDITORIAL

Liebe Leserin,
lieber Leser,

wir wollen mit dieser Ausgabe Aufbruchstimmung verbreiten, denn wir packen ein großes Projekt an: Das neue Gemeindehaus. Finden Sie dabei selbst Ihren Platz. Jede helfende Hand wird gebraucht und auch jede Spende ist wichtig!

Ansonsten gibt es wieder eine Reihe Angebote, zu denen Sie sich gerne anmelden können:

- Für unseren Nachwuchs: Kinder-musicaltage in den Herbstferien (siehe Flyer und Rückseite!)
- Für alle: Gemeindefreizeit in Pappenheim im August 2026 (siehe Beilage) und Adventswochenende im Erzgebirge (Seite 13)
- Für Senioren: Ausflug am 25. September (Seite 10)

Da kommt bestimmt keine Lange-
weile auf!

Dankbar begrüßt Sie herzlich

IHR REDAKTIONSTEAM

AUF EIN WORT DIE HIMMEL ERZÄHLEN

Im Urlaub habe ich etwas gesehen, von dem ich schon fast vergessen hatte, dass es existiert: den Nachthimmel. Über und über wölbte sich der riesige Himmel in den Kärntner Bergen über mir mit seinen hell leuchtenden Sternen. Ich stand still und in meiner Seele berührt von dem, was da so groß und überwältigend zu erblicken war. Wie konnte es sein, dass ich das im Alltag gar nicht mehr wahrgenommen hatte?

In Psalm 19 heißt es: *Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und die Feste (das Firmament) verkündigt seiner Hände Werk. ... Ohne Sprache und ohne Worte; unhörbar ist ihre Stimme. Ihr Schall geht aus in alle Lande und ihr Reden bis an die Enden der Welt.*

Das ist gewaltig: Die Schöpfung spricht – ohne zu reden. Sie erzählt von Gottes Größe, seiner Kreativität und seiner Liebe zum Leben. Auch wenn jemand nie eine Bibel in die Hand genommen hat: der Sternenhimmel hat längst gepredigt.

Gerd Ganteför war bis vor zweieinhalb Jahren Physik-Professor an der Universität Konstanz. Sein Erklär-Kanal „Grenzen des Wissens“ ist eine belieb-

te Adresse auf Youtube. Mehr als acht Millionen Mal wurde sein Video „Relativitätstheorie für Laien“ geklickt. Ganteför war lange Zeit Atheist. Aber durch seine Beschäftigung mit Astrophysik und Quantenmechanik hat sich das nach und nach geändert. Heute sagt er: „Die Physik kann die Natur sehr gut beschreiben. Aber sie kann die Warum-Frage nicht beantworten.“

Ein weiterer Hinweis auf Gott ist für ihn die sogenannte Feinabstimmung des Universums: „Das Universum scheint maßgeschneidert für Leben zu sein“, sagt Ganteför. „Wenn die Naturkonstanten und -gesetze nur ein wenig anders wären, sähe unser Universum ganz anders aus, und dann gäbe es uns nicht. Spräche man hier von einem oder zwei Parametern, könnte man es als Zufall abtun. Aber es sind 50 bis 100! Da wird man schon nachdenklich.“

Vielleicht sollten wir einfach öfter mal den Nachthimmel anschauen. Und auf den Klang der Schöpfung hören: *Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.* Nicht nur im Urlaub.

IHR PFARRER HERRMANN

GEMEINDEHAUS-NEUBAU

FÜR DIE ZUKUNFT IN WEIHENZELL

Im Gemeindebrief Dezember 2024 bis Februar 2025 haben wir Sie zum letzten Mal über den Stand der Planungen für unser Gemeindehaus in Weihenzell informiert.

Heute möchten wir Sie gerne auf den aktuellen Stand bringen.

Ein Blick zurück: Was bisher geschah

Unser Ziel war von Anfang an klar: Wir wollen ein zukunftsfähiges Gemeindehaus schaffen, das den Anforderungen unserer Gemeindearbeit heute und morgen gerecht wird. Die wichtigsten Kriterien waren dabei:

- ein großer, flexibel nutzbarer Raum im Erdgeschoss (ca. 80 m², erweiterbar auf ca. 115 m² durch das Foyer)
- ein zeitgemäßer Brandschutz
- Barrierefreiheit für alle
- Energieeffizienz und Nachhaltigkeit

Der Bauausschuss hat zusammen mit dem Architekten Klaus Madinger verschiedene Planungsvarianten entwickelt und dabei auch viele Anregungen aus den Gruppen und

Kreisen unserer Gemeinde aufgenommen – dafür danken wir sehr herzlich!

Die drei geprüften Varianten waren:

- Variante 1: Umbau mit Sanierung des Bestandsgebäudes, das Treppenhaus bleibt bestehen, eine Rampe sorgt für Barrierefreiheit.
- Variante 2: Umbau mit Sanierung und zusätzlichem Treppenhausanbau zum Garten hin, ebenfalls mit Rampe für eine Barrierefreiheit.
- Variante 3: Ein vollständiger Ersatzneubau an gleicher Stelle.

Zwei Gutachten haben wir in diesem Zusammenhang erstellen lassen:

- Ein Schadstoffgutachten: Das Ergebnis ist erfreulich – es gibt keine größeren Belastungen oder unerwartete Kostenrisiken.
- Ein statisches Gutachten: Hier ergab sich allerdings, dass ein Umbau technisch schwierig und mit vielen Kompromissen verbunden wäre.

Ein Neubau für die Gemeinde

Auf Basis dieser Erkenntnisse sowie ausführlicher Kostenschätzungen hat sich der Bauausschuss nach intensiver Beratung einstimmig für einen Ersatzneubau entschieden. Der Kirchenvorstand hat dieser Empfehlung ebenfalls einstimmig zugestimmt.

Ein weiterer wichtiger Punkt: Da unser Gemeindehaus auf einem Bodendenkmal steht, wurde die Denkmalschutzbehörde frühzeitig einbezogen. Nach einem Ortstermin wurde signalisiert, dass aus Sicht des Denkmalschutzes keine Einwände gegen einen Neubau bestehen. Das verschafft uns Planungssicherheit und Zuversicht.

Die aktuell kalkulierten Kosten für den Neubau belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro – und damit sogar etwas weniger als für die aufwändigere Umbau-Variante 2. Gemeinschaft macht's möglich: Wir packen gemeinsam an. Unser Architekt rechnet fest damit, dass wir durch Eigenleistungen aus der Gemeinde – handwerklich, organisatorisch oder in der Verpflegung der Helferinnen und Helfer – zwischen 10 und 15 Prozent der Baukosten einsparen

können. Diese Beiträge sind in der Kalkulation bereits berücksichtigt. Deshalb suchen wir engagierte Gemeindemitglieder, die sich am Bauprojekt beteiligen möchten. Jede helfende Hand wird gebraucht – sei es beim Bauen, Kochen, Organisieren oder Unterstützen im Hintergrund. Gemeinsam schaffen wir das – mit Gottes Hilfe!

Wie geht es weiter?

Bevor die nächste Bauphase beginnt, muss ein Finanzierungskonzept erstellt werden. Dieses wird der Kirchengemeinde zur Genehmigung vorgelegt. Über die geplante Finanzierung und die nächsten Schritte informieren wir Sie ebenfalls in diesem Gemeindebrief. Herzlichen Dank für all Ihre Unterstützung, Ihr Interesse und Ihre Gebete.

FÜR DEN BAUAUSSCHUSS WEIHENZELL:
HELMUT MEYER (VORSITZENDER)

FÜR DEN KIRCHENVORSTAND WEIHENZELL:
RANDOLF HERRMANN (PFARRER) UND
ELISABETH MESSNER (VERTRAUENSFRAU)

WIR PACKEN ES AN: SPENDEN SIE JETZT FÜR UNSER NEUES GEMEINDEHAUS



Vielleicht geht es Ihnen wie uns im Kirchenvorstand: Das Gemeindehaus-Projekt finden Sie gut, aber die veranschlagten Kosten bereiten Ihnen noch Kopfzerbrechen?

Wir erarbeiten aktuell das Finanzierungskonzept, das aus verschiedenen Puzzleteilen besteht:

- Rücklagen bzw. Eigenmittel der Kirchengemeinde
- Spenden
- Kirchliche und kommunale Zuschüsse
- evtl. Drittmittel (z. B. Fördermittel aus Stiftungen)

Unser Ziel ist ein Spendenvolumen von 600.000 €. Das klingt groß – und gleichzeitig so erreichbar, wenn wir es gemeinsam anpacken:

Stellen Sie sich vor...

... wenn z. B. 600 Menschen je 1000 € spenden würden – dann wäre dieses Ziel erreicht! Aber auch jede kleinere Spende ist natürlich genauso willkommen! So können wir zukunftsfähige Räume für unsere Gemeinde bauen – mit Platz für Begegnung und um gemeinsam Glauben zu leben.

Sind Sie dabei?

Dann überweisen Sie gerne ab sofort Ihre Spende auf das Konto der Kirchengemeinde Weihenzell

Sparkasse Ansbach

IBAN: DE13 7655 0000 0008 3175 21 | BIC: BYLADEM1ANS

Verwendungszweck: Gemeindehaus

Eine Zuwendungsbestätigung senden wir Ihnen zu Beginn des nächsten Jahres automatisch zu.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



10 JAHRE JUGENDREFERENT DANIEL HAIMANN SEIT 2015 IN WEIHEZELL



Kaum zu glauben: Nun sind es schon zehn (!) Jahre, dass Daniel Haimann Jugendreferent ist für die Gemeinden in unserer Pfarrei. Am 1.

September 2015 kam er frisch von seiner Ausbildung an der Evangelischen Missionsschule Unterweissach (bei Stuttgart) zu uns nach Weihenzell. Zunächst für sein Anerkennungsjahr, dann mit dauerhafter Anstellung.

Von Anfang an gewann er das Vertrauen und die Herzen. Bei den Kindern und Jugendlichen war er schnell als „Dani“ bekannt und beliebt – und das ist bis heute so geblieben. Auch die Eltern und Erwachsenen schätzten bald seine offene Art, seine Unkompliziertheit und Zuverlässigkeit. Ob in der Kinderstunde, Jungschar, im Teenie- oder Jugendkreis, auf Freizeiten und bei vielen anderen Aktivitäten, überall engagierte er sich von Anfang an mit voller Kraft. Freu-

de und Begeisterung für den Glauben an Jesus Christus waren und sind ihm dabei abzuspueren.

All das hat in den letzten zehn Jahren ausgestrahlt und ist – Gott sei Dank! – auf vielfältige Resonanz gestoßen: Viele Jugendliche und junge Erwachsene aus unseren Gemeinden arbeiten ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit mit, weil sie selbst Impulse für ihren eigenen Glauben bekommen haben. Und sie schätzen die Begleitung und Förderung durch Daniel als „ihren“ Jugendreferenten.

Längst ist er auch aus der Konfirmandenarbeit und der Leitung der Familiengottesdienste nicht mehr wegzudenken. Zurzeit macht er eine Fortbildung, um zukünftig auch Tauf- und Traugottesdienste halten zu können.

Für mich als Gemeindepfarrer ist es in all den Jahren eine große Freude und Ermutigung gewesen, mit Daniel zusammenzuarbeiten. Ich bin einfach nur dankbar, dass Gott ihn zu uns nach Weihenzell geführt hat. Möge der Herr ihn und seinen Dienst auch in Zukunft reich segnen!

RANDOLF HERRMANN

ERINNERUNG UND TREFFPUNKT

JUBILÄUMSKONFIRMATION IN FORST



Foto: Privat

Jahrgang 1955: Gnaden-Konfirmation | **Jahrgang 1964:** Diamantene Konfirmation | **Jahrgang 1974:** Goldene Konfirmation | **Jahrgang 2000:** Silberne Konfirmation

Mit dem festlichen Einzug in die Stephanskirche in Forst zu unserer silbernen Konfirmation am 01. Juni fühlten wir uns ins Jahr 2000 zurückversetzt. Vor 25 Jahren bekannten wir uns dort zum christlichen Glauben im Kreis der Gemeinde. Im Festgottesdienst feierten wir nun ein frohes Wiedersehen und fühlten erneut die Verbunden-

heit zu Gott und der Gemeinde. Anschließend schwelgten wir bei einem gemütlichen Zusammentreffen im Gasthaus Dorn in Bruckberg in Erinnerungen an unsere gemeinsame Schulzeit, brachten uns auf den neuesten Stand und verabredeten uns für das Jahr 2050 zur goldenen Konfirmation 😊.

SONJA BÖCKLER

ZUKUNFT DES GEMEINDEHAUSES IN FORST

FORSTER GEMEINDEVERSAMMLUNG AM 02. JULI

Bei der Gemeindeversammlung im Feuerwehrhaus Petersdorf ging es vor allem um die Zukunft des Gemeindehauses in Forst. Ein Thema, das viele Gemeindemitglieder schon im Vorfeld beschäftigt hat – rund 40 nahmen an dem Abend teil.

Pfarrer Herrmann stellte zunächst die beiden Hauptgründe dar, die über die Jahre zur Position des Kirchenvorstandes geführt hatten, auf einen Verkauf des Gemeindehauses zuzugehen:

- Geringe Nutzung im Jahreslauf (siebenmal Kindergottesdienst, Senioren-Advent, Sammelpunkt vor Konfirmationen). Wobei Kindergottesdienst und Senioren-Advent auch in anderen Räumen stattfinden könnten. So wie Posaunenchorprobe und Gemeindeabende schon lange im Feuerwehrhaus in Petersdorf stattfinden, weil der Saal im Gemeindehaus zu klein ist.
- Hoher ehrenamtlicher Einsatz (laufende Objektbetreuung und Arbeitseinsätze bei Renovierungen), zu dem in den letzten Jahren immer weniger Bereitschaft besteht.

Dazu kommt: Wenn Forster Gemeindemitglieder ein Gemeindehaus nut-

zen, ist es bereits jetzt häufig das in Weihenzell: z. B. bei Frauenabenden, Seniorennachmittagen, Kinder- und Jugendgruppen, Konfirmandenkurs und Glaubenskursen. Der Kirchenvorstand tritt daher dafür ein, sich an dem Gemeindehausprojekt in Weihenzell mit dem Ziel eines gemeinsamen Gemeindehauses zu beteiligen.

In der folgenden Aussprache gab es einige Einwände gegen den geplanten Verkauf, aber auch eine Reihe Wortmeldungen dafür.

Am Ende wurden die Gemeindemitglieder zur nächsten Kirchenvorstandssitzung am 24. Juli eingeladen, um ggf. praktikable Vorschläge zu machen für Alternativen zum Verkauf des Gemeindehauses. Von dieser Möglichkeit hat dann jedoch kein Gemeindemitglied Gebrauch gemacht. Allerdings ist ein Brief eingetroffen mit einem Vorschlag zur Errichtung von alternativen Gemeinderäumen nach erfolgtem Verkauf. Darüber wird zu gegebener Zeit zu beraten sein. Jetzt hat der Kirchenvorstand erst einmal die Aufgabe, den Verkauf des Gemeindehauses in Forst in die Wege zu leiten.

RANDOLF HERRMANN

SENIORENAUSFLUG AM 25. SEPTEMBER

GOLDSTADT SCHWABACH UND HOLUNDERHOF WALDMÜLLER



Programm:
(Änderungen vorbehalten)

- 08.00 Uhr Abfahrt Wernsbach
- 08.10 Uhr Abfahrt Weihezell
- 08.20 Uhr Abfahrt Petersdorf
- 08.30 Uhr Abfahrt Frankendorf
- 10.00 Uhr Führung und Verkostung im Holunderhof Meilenbach bei Hilpoltstein
- 12.00 Uhr Essen im Gasthof Endress am Rothsee
- 14.00 Uhr Goldstadt Schwabach
- Führungen: Goldschlägerwerkstadt und Museumsbesuch
- 16.30 Uhr Andacht in der Stadtkirche St. Martin in Schwabach
- 18.00 Uhr Einkehr und Vesper auf der Rückfahrt in Rohr im Gasthaus Bierlein
- ca. 20.00 Uhr Rückkehr

Teilnehmerbeitrag: 50,00 Euro für Busfahrt und zwei Führungen. Den Betrag sammeln wir im Bus ein.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis spätestens Montag, 22. September 2025 im Pfarramtsbüro in Weihezell (09802 – 666) an. Dort und in den Kirchen bekommen Sie auch den Anmelde-Prospekt.

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren, an diesem Tag dabei zu sein!

GEMEINSAM

HIMMELFAHRTSGOTTESDIENST 2025 IN WERNSBACH



Ob im Sandkasten am Spielplatz, beim Kirchenkaffee in der Pfarrscheune oder im „großen“ Posaunenchor: Menschen aus Wernsbach, Forst und Weihezell begegnen sich. Sie feiern gemeinsam Himmelfahrt und erleben: Christus verbindet uns.

GESEHEN

STRASSENKINDER AUF DEN PHILIPPINEN

Am 8. Juli war ein Gemeindeabend in Weihezell mit dem Thema „Vom Straßenkind zum Hoffnungsträger“. Manuel Stumpf mit seiner Frau Xandra, Tochter Zayhlie und dem ehemaligen Straßenkind Shaina gaben Einblicke in die Arbeit unter Straßenkindern auf den Philippinen. Manuel berichtete auf anschauliche Weise von „der Kraft des Gesehenwerdens“. Er zeigte an einer Geschichte aus der Bibel von dem Außenseiter und Zöllner Zachäus, wie dieser diese außergewöhnliche Kraft bei Jesus erfahren hat. Eindrücklich waren Manuels Geschichten von den Straßenkindern, die auch solche Erfahrungen gemacht haben. Auch Shaina erzählte ihre Geschichte. Trotz der schweren Schicksale und dem vielen Leid, von dem berichtet wurde, war der Abend voll von der Hoffnung, die Jesus in die Welt trägt.

DANIEL HAIZMANN

BESCHENKT

SOMMERFREIZEIT IM AUGUST IM SÜDEN NORWEGENS



Foto: Privat

Das war die beste Unterkunft,
die wir je bei einer Freizeit
hatten.

Eigener Badesee und wunderbare
Verpflegung durch unser Küchenteam!

Die einfache Fahrt
dauerte über 20
Stunden. Es hat
sich voll gelohnt!

14 Tage Sommerwetter,
so um die 24 Grad!

Angenehme Gemeinschaft. Viel
Zeit für Bibellese, Gebet und
Lobpreis!

ERZGEBIRGE, DRESDEN UND MEISSEN ADVENTSFAHRT 12. BIS 14. DEZEMBER 2025

Freitag, 12.12.

- Bus-Anreise ab Weihenzell
- Reichenbach/Vogtland: Führung im BBZ Reichenbach (jüdisch-christliche Geschichte und Kultur)
- Annaberg-Buchholz: Weihnachtsmarkt, Hallenkirche und Schaubergwerk
- durchs Lichterdorf Mauersberg zum Martin-Luther-King-Haus in Dipoldiswalde-Schmiedeberg, dort 2x Ü/HP (www.mlkh.info)

Samstag, 13.12.

- Tagesausflug nach Meißen: Dom, Albrechtsburg und Manufaktur
- und ins „Elbflorenz“ Dresden: Altstadt mit Frauenkirche, Zwinger, Schloss, Striezelmarkt und Advents-Vesper in der Kreuzkirche

Sonntag 14.12.

- Seiffen im Erzgebirge: Weihnachtsmarkt, Museum und Bergkirche (Führung und Adventsmusik)
- Heimfahrt durch Tschechien über Joachimsthal und Karlsbad

Veranstalter i.S.d.R.: Bus-Rupprecht, 91327 Gößweinstein
Organisator und Busfahrer: Pfr. i.R. Martin Kühn (Forchheim)
mit: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weihenzell (Pfr. Herrmann)

Reisepreis

- 2x Ü/HP im DZ, Busfahrten, Programm: 299,00 €
- Zuschlag EZ: 50,00 €
- Reiserücktrittsversicherung (empfohlen): 9,50 bzw. 10,80 €

Formlose Anmeldung per mail oder Post an:

- Evang.-Luth. Pfarramt, Petersdorfer Str. 2, 91629 Weihenzell, Tel. 09802-8542, pfarramt.weihenzell@elkb.de
- bitte angeben: Name, Adresse, Telefonnummer, e-mail-Adresse, EZ oder DZ (mit ...), Reiserücktrittsversicherung (ja/nein)

KAMBODSCHA

GEMEINDEGRÜNDUNG UND GEMEINDEAUFBAU



Wir sind vor knapp drei Jahren nach Kambodscha ausgewandert, um dort Menschen etwas von Jesus Christus weiterzugeben und die ört-

lichen Gemeinden zu unterstützen. Für uns war es wichtig nicht nur zu reden, sondern den Menschen auch durch unser Tun etwas von der Liebe Gottes zu zeigen. Wir arbeiten in der Kirchengemeinde von Chantys Onkel mit und können dort vielen Kindern etwas von Jesus erzählen und diesen durch Spiele und kleine Snacks viel Freude bereiten. Seit etwa einem Jahr bieten wir einmal wöchentlich Schwimmunterricht für die Kinder aus unserer Ortschaft an. Neben dem Schwimmunterricht lade ich in der Gemeinde auch zum Fußball-Training ein und Chanty gibt Nachhilfe in der Landessprache Khmer. In meiner Mannschaft sind etwa

15 Kinder und in Chantys Nachhilfe bis zu 20 Kinder täglich. Außerhalb der Gemeinde versuchen wir den Menschen in unserer Ortschaft durch praktische Hilfe zu dienen. Dort, wo sich eine Gelegenheit auftat, habe ich den Menschen geholfen und konnte dadurch gute Beziehungen zu den Menschen in unserer Ortschaft aufbauen.

Zwischen Anfang Oktober und Anfang Januar werden wir zum Heimataufenthalt in Deutschland sein. Wir planen verschiedene Gemeinden zu besuchen und über unsere Arbeit zu berichten. Außerdem möchten wir die Beziehungen zu unseren Freunden pflegen und mit der Marburger Mission, die uns ausgesandt hat, die nächsten drei Jahre in Kambodscha planen. Wir sind sehr aufgeregt und freuen uns schon darauf, euch in Deutschland zu treffen. Gerne dürft ihr für einen guten Heimataufenthalt beten und Gottes Leitung in den Gesprächen mit der Marburger Mission.

CHRISTIAN SCHNEIDER

Herzliche Einladung

KAMBODSCHA –

Gemeindegründung und Gemeindebau

Ein Abend mit

Christian + Chanty Schneider

(Marburger Mission)

Mittwoch

12.11.2025

19.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Weihenzell

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Weihenzell und Forst

SEPTEMBER

Sonntag, 07. September

12. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Forst
10.15 Moratneustetten
Kirchweihgottesdienst
mit Posaunenchor

Sonntag, 14. September

13. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Flugplatz Petersdorf
Gottesdienst zum Fliegerfest
mit Posaunenchor
10.15 Weihenzell

Dienstag, 16. September

08.15 Weihenzell: Gottesdienst zum
Schulanfang der Grundschule

Sonntag, 21. September

14. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Weihenzell: jakob_spezial
Gottesdienst in anderer Form,
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 28. September

15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst
10.15 Weihenzell
gleichzeitig Kindergottesdienst
18.00 Weihenzell
LoGo Lobpreisabend

OKTOBER

Sonntag, 05. Oktober

Erntedankfest

10.15 Forst
Familiengottesdienst
mit Posaunenchor und Kirchen-
kaffee
10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor und Abend-
mahl
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Freitag, 10. Oktober

19.30 Weihenzell: homerun Jugend-
gottesdienst mit Band

Sonntag, 12. Oktober

17. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst
10.15 Weihenzell
Gottesdienst mit Einführung der
Präparanden
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 19. Oktober

18. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst
mit Beichte und Abendmahl
10.15 Weihenzell
gleichzeitig Kindergottesdienst
10.15 Moratneustetten
mit Beichte und Abendmahl

Sonntag, 26. Oktober

19. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Forst
10.15 Weihenzell
18.00 Weihenzell
LoGo Lobpreisabend

NOVEMBER

Sonntag, 02. November

20. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Weihenzell: jakob_spezial
Gottesdienst in anderer Form
gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 09. November

Drittletzter Sonntag

10.15 Weihenzell
Musical-Familiengottesdienst
zum Abschluss der Kinder-
musicaltage
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 16. November

Vorletzter Sonntag

09.00 Forst
anschließend Gedenken der
Kriegsopfer am Mahnmal mit
Posaunenchor
10.15 Weihenzell
anschließend Gedenken der
Kriegsopfer am Mahnmal mit
Posaunenchor und Gesangverein

Mittwoch, 19. November

Buß- und Betttag

19.30 Weihenzell
mit Beichte und Abendmahl

Sonntag, 23. November

Ewigkeitssonntag

09.00 Forst
mit Gedenken der Verstorbenen
10.15 Weihenzell
mit Gedenken der Verstorbenen
gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 30. November

1. Advent

09.00 Forst
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst
10.15 Weihenzell
mit Posaunenchor
gleichzeitig Kindergottesdienst
18.00 Weihenzell
LoGo Lobpreisabend

MUSIK SCHLÄGT BRÜCKEN

DUO NOVA IN FORST



Foto: Privat

Am 8. August gastierte das Duo Nova in der Stephanus-Kirche und präsentierte ein fesselndes Programm für Gitarre und Querflöte.

Das Ensemble vereint Bulat Budaev, geboren in Ulan-Ude in Sibirien, und Oleksandr Kornieiev aus Lwiw in der Ukraine. Gerade im Kontext des aktuellen Ukraine-Krieges beeindruckte ihr harmonisches Zusammenspiel.

Ihr Repertoire verband klassische

Virtuosität mit modernen Interpretationen und war zugleich für ein breites Publikum zugänglich. Von zarten lyrischen Momenten bis hin zu kraftvollen Passagen – Duo Nova zeigte die ganze Bandbreite ihres Könnens.

Das Publikum dankte mit langem Applaus. Es war ein Abend, der eindrucksvoll demonstrierte, wie Musik Brücken schlagen kann, wo politische Grenzen trennen.

GEWACHSEN

JUNGSCHARFREIZEIT 2025



Foto: Privat

Eine Gruppe aus 31 Kindern und zwölf Mitarbeitenden ist in den Pfingstferien in das Jugendhaus Grafenbuch in der Oberpfalz gefahren. Thema der Freizeit war die biblische Geschichte zu einem König Israels: König Salomo.

König Salomo.

Bei bestem Sommerwetter konnten die Kinder viel spielen. Besonderes Highlight war der Abschlussabend mit Stationen zum Glauben: Dabei sind gute Gespräche entstanden und die Kinder konnten ihren Glauben vertiefen.

GETOBT

BUNTES SPIELEFEST AM FREILUFT-TANZPLATZ IN WEIHENZELL



Foto: Bernhard Fischer-Wünschel

Insgesamt 78 Kinder hatten sich im Rahmen der Ferienpassaktion für das Spielefest angemeldet. Ob Tauziehen, malen, Brettspiele oder Stelzenlaufen – es war für jeden Geschmack etwas dabei. Leider wurde das Spielefest von einigen Regenschauern umrahmt, so dass der Freiluft-Tanzplatz am Ende auch etwas schlammig war. Sehr zur Freude der Kinder ... 😊

Herzlichen Dank an die vielen Mitarbeiter und an jede helfende Hand!

Schutzkonzept zur Vorbeugung gegen sexualisierte Gewalt

In der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern wurde eine landeskirchenweite Aufklärungs- und Schulungskampagne zur Prävention vor sexualisierter Gewalt gestartet. Ziel ist, dass alle Gemeinden und Einrichtungen eine Risikoanalyse durchführen und ein eigenes Schutzkonzept für ihre Veranstaltungen und Räume erarbeiten.

Das Schutzkonzept unserer Pfarrei wurde von der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern geprüft und Anfang August zertifiziert. Es wird den Kirchenvorständen unserer Pfarrei in der nächsten Sitzung zum Beschluss vorgelegt. Die Kirchengemeinden verpflichten sich damit, das Schutzkonzept in der täglichen Praxis zu leben, umzusetzen und nach spätestens fünf Jahren zu überprüfen.

Finanzverwaltung Kirchengemeinde Weihenzell



Seit 2019 hat Christa Schlund als Kirchengemeindepflegerin den Kirchenvorstand im Bereich der Finanzen unterstützt. Sehr sorgfältig hatte sie alle Konten und Haushaltspläne im Blick. Nie war sie skeptisch, wenn es um größere Projekte ging. Zuversichtlich hat sie die Entscheidungen im Kirchenvorstand mitgetragen und war damit ein wichtiger Baustein in der Verwaltung unserer Finanzen.

Am Pfingstsonntag haben wir Christa Schlund im Gottesdienst gedankt und sie verabschiedet. Nun wurden ihre Aufgaben an Brigitte Deindörfer übergeben. Wir wünschen viel Freude in ihrem neuen Dienst!

Predigt von der Kanzel in der Jakobskirche in Weihenzell

Nach der langen Zeit der Technik-Erneuerung funktioniert das Mikrofon auf der Kanzel jetzt wieder. Darum wird ab sofort wieder von der Kanzel gepredigt werden.

Friedhof Forst

Das Rasenmähen im Friedhof Forst übernimmt seit Juli 2025 dankenswerterweise Reinhold Meier. Wir danken ihm für seinen ehrenamtlichen Dienst.

Du bist herzlich eingeladen zum

KINDERGOTTESDIENST

An folgenden Sonntagen feiern wir Kindergottesdienst in **FORST**

05. Oktober	10.15 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss
09. November	Herzliche Einladung	der Kindermusicaltage,
nach Weihenzell zum Musical-		30. November
		10.15 Uhr
		09.00 Uhr

Wir treffen uns direkt im Gemeindehaus. Nach dem Gottesdienst können dich deine Eltern dort abholen.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren.

Wir freuen uns auf dich!
Dein Kigo-Team

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Forst





Foto: pixabay.com

Mini-Treff

Kleinkinder von 0 bis 3 Jahren
mit ihrer Begleitung



Jeden Mittwoch von 9.00 - 10.00 Uhr (außer in den Schulferien)
im Gemeindehaus Weihenzell, 1. Obergeschoss

Wir wollen ...

- singen und spielen
- mit unseren Kindern Gott im Alltag entdecken
- mit ihrer Begleitung

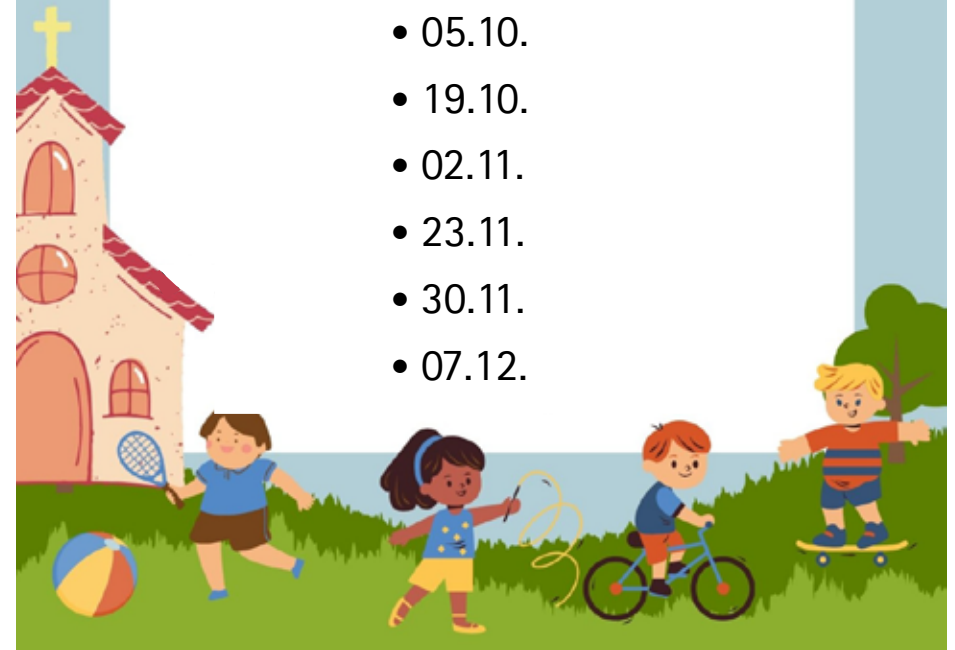
Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos bei: Corinna Weißkopf (0152 34504617)

KINDERGOTTESDIENST WEIHENZELL

Wir treffen uns im Gemeindehaus.
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 3 und 12
Jahren.
Start ist um 10.15 Uhr
Wir freuen uns auf dich!
Dein KiGo Team Kirchengemeinde Weihenzell

- 21.09.
- 28.09.
- 05.10.
- 19.10.
- 02.11.
- 23.11.
- 30.11.
- 07.12.



Frauenabend

Jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Weihenzell. Nähere Informationen bei Brigitte Megele (09802 7784).

Montag, 13. Oktober 2025

„Als Bordseelsorger auf dem Traumschiff – Sehnsucht nach Mee(h)r“

mit Pfarrer Dr. Traugott Farnbacher

Montag, 24. November 2025

„Wir warten auf den Advent“
In gemütlicher Runde werden wir ein bisschen „kreativ“: Für unser neues Gemeindehaus.

Senioren-Nachmittag Weihenzell-Forst

Die Seniorennachmittage finden in der Regel am letzten Donnerstag im Monat im Gemeindehaus in Weihenzell statt. Jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Donnerstag, 25. September

Seniorenflug in die „Goldstadt“ Schwabach mit Pfarrer Dr. Wachowski

Donnerstag, 30. Oktober

„In der Wüste der Stille begegnen“
mit Pfarrer Schwab

Donnerstag, 27. November

„Zwischen Kerzenschein und Buchseiten – ein literarischer Nachmittag“
mit Maria Neumann, Buchhändlerin aus Neuendettelsau

Herzliche Einladung zum Büchertisch in Weihenzell

Der Büchertisch steht Ihnen an folgenden Sonntagen in unserem Gemeindehaus – jeweils nach dem Gottesdienst – zur Verfügung:

• 30.11.2025 (1. Advent)

• 07.12.2025 (2. Advent)

• 14.12.2025 (3. Advent)

Angeboten werden Kalender, Losungen, Karten und christliche Bücher.

Herzliche Einladung zum Mingottesdienst

am **12. Oktober 2025** um

10.30 Uhr in Wernsbach Wir wollen mit den Kindern Erntedank feiern.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2025 des Diakonievereins Ansbach Nord e.V.

17.11.2025, 19.30 Uhr

Gasthaus Veit in Wernsbach

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

Vortrag: Informationen zum Diakonieverbund Ansbach gGmbH

1. Begrüßung und Andacht
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Protokoll
4. Berichte und Aussprache
 - a. Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b. Bericht des Geschäftsführers
 - c. Bericht der Stationsleitung
 - d. Bericht zur Kassenprüfung

5. Entlastung des Ausschusses
6. Beschlussfassungen
 - a. Jahresrechnung 2024
 - b. Haushalt 2025
7. Anträge
8. Verschiedenes
9. Abschluss und Segen

Herzliche Einladung!

Für den Ausschuss
Pfarrer Dr. Johannes Wachowski,
1. Vorsitzender



Falsche Überweisungsträger im Brief zum Kirchgeld in Weihenzell

Auf den von der Bank vorbereiteten Überweisungsträgern für Weihenzell war zunächst eine falsche Bankverbindung der Kirchengemeinde aufgedruckt. Die Bankverbindung auf dem Anschreiben zum Kirchgeld ist richtig! Wir haben die Verteilaktion

deshalb sofort gestoppt und bitten dieses Versehen zu entschuldigen. Inzwischen haben wir die Kirchgeldbriefe mit dem richtigen Überweisungsträger verteilt.

Die Banken in Weihenzell sind über diesen Fehler informiert und können die Überweisung trotzdem ausführen.

Sie sind herzlich eingeladen! Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte einfach an die jeweils genannten Ansprechpartner.

MINI-TREFF (ELTERN MIT KINDERN VON 0 BIS 3 JAHREN)

Mittwoch, 09.00–10.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Corinna Weißkopf 0152 34504617

KINDERSTUNDE (4 BIS 8 JAHRE)

Dienstag, 15.00–16.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

JUNGSCHAR

(AB DER 3. KLASSE BIS 12 JAHRE)

Dienstag, 16.30–18.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

KINDERCHOR (5 BIS 12 JAHRE)

Montag, 16.00–17.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Marina Nölp 09802 1473

TEENIE-KREIS (12 BIS 16 JAHRE)

Montag, 19.00–20.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

JUGENDKREIS (AB 16 JAHRE)

Freitag, 19.00–21.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Daniel Haizmann mit Team

HOMERUN-BAND

Toni Veit 0172 9494235

HAUSKREISE FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

„BMX“ (junge Frauen 20+)

Donnerstag, 19.00 Uhr

Corinna Weißkopf

0152 34504617

„Girls for God“

Sonntag, nach Absprache

Veronika Zach

0176 98896888

Twenties & Thirties

Donnerstag, 19.00 Uhr

Johanna Fränzel

0151 54815716

HAUSKREISE

Sonntag, 20.30 Uhr

Hauskreis

Jörg Hecht 09802 953560

Montag, 19.30 Uhr

Hauskreis für Männer

Christian Blank

0178 9686367

Freitag, 20.00 Uhr

Hauskreis

Stefan und Irene Emmert

09824 921138

„Ricossa“

Männerhauskreis mit Abendessen

Markus Nölp

09802 1473

FRAUENABEND WEIHENZELL-FORST

Einmal im Monat,

am Montag, 19.30–21.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Brigitte Megele 09802 7784 und

Brigitte Deindörfer 09802 1765

(siehe Infos für Weihenzell/Forst)

OFFENER GESPRÄCHSKREIS FÜR

FRAUEN – „BIBEL UND MEHR“

Montag (14-tägig), 19.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Uschi Fliegner 09802 7935 und

Susi Müller 09802 8733

SENIOREN-NACHMITTAG

Letzter Donnerstag im Monat

14.00–16.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Pfarrer Herrmann 09802 8542

(siehe Infos für Weihenzell/Forst)

GEBETSTREFF

Mittwoch, 06.00 – 06.30 Uhr

Svenja Stadelmann 0160 2889198

POSAUNENCHOR FORST

Dienstag, 19.30 Uhr

Feuerwehrhaus Petersdorf

Alfred Deindörfer 09824 923860

POSAUNENCHOR WEIHENZELL

Donnerstag, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Stefan Emmert 09824 921138

SINGKREIS

Mittwoch (14-tägig), 20.00 Uhr

Gemeindehaus Weihenzell

Karin Schwab 09824 922600 und

Margit Hecht 09802 953560



Pfarrer Herrmann besucht Jubilare
zum 70., 75., 80., 85. oder einem höheren Geburtstag.
Ehrenamtliche des Besuchsdienstes besuchen die Geburtstage 76-79 und 81-84.



Posaunenchor am Geburtstag
Auf Ihren Wunsch hin spielt der Posaunenchor: In Wehenzell zum 80., 85. Geburtstag usw., in Forst zum 70., 75. usw. Bitte melden Sie sich rechtzeitig vorher im Gemeindebüro bei Frau Stanzl 09802-666.



Krankenbesuche und Hausabendmahl
Gerne kommt Pfarrer Herrmann (09802-8542) zu einem Krankenbesuch, wenn Sie oder Ihre Angehörigen im Krankenhaus besucht werden wollen oder wenn Sie ein Hausabendmahl wünschen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Evang.-Luth. Kirchengemeinden Wehenzell und Forst
Redaktion: Randolph Herrmann (verantwortlich), Anette Richter und Barbara Arnold
Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben die Meinung der Verfasser wieder.
Druck (chlorfrei gebleichtes Papier):
ideenwerk Werbung + Druck GmbH,
Bad Windsheim
Titelbild: KI generiert (Adobe)

Unsere Kontoverbindungen

Kirchengemeinde Wehenzell

Spendenkonto:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE13 7655 0000 0008 3175 21
BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeldkonto (bitte nur dafür):
VR-Bank Mittelfranken West
IBAN: DE36 7656 0060 0403 2027 63
BIC: GENODEF1ANS

Kirchengemeinde Forst:

Spendenkonto:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE55 7655 0000 0000 3576 24
BIC: BYLADEM1ANS

Kirchgeld- und Friedhofsgeldkonto:
VR-Bank Mittelfranken West
IBAN: DE31 7656 0060 0003 2034 68
BIC: GENODEF1ANS

Evang.-Luth. Pfarramt Wehenzell
Petersdorfer Str. 2 • 91629 Wehenzell
pfarramt.wehenzell@elkb.de
www.wehenzell-evangelisch.de

Gemeindebüro Ansbacher Str. 8
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Freitag 08.00-14.00 Uhr
Sekretärin: Karola Stanzl
Telefon 09802 666 • Fax 09802 952448

Pfarrer
Randolf Herrmann
Petersdorfer Str. 2
09802 8542
randolf.herrmann@elkb.de

Jugendreferent
Daniel Haizmann
Neumühle 16
09802 9587991
ej.wehenzell@elkb.de

**Vertrauensfrau bzw. -mann
Kirchenvorstand**
Wehenzell: Elisabeth Meßner
09802 958013
Forst: Johannes Arnold
09824 9235384

Diakoneo Diakoniestation Wernsbach
Wernsbach 54
Sprechstunde:
Dienstag 15.00-17.00 Uhr
Hans Hessenauer
0981 88246 oder 0171 8124197
Stellvertretung: Elvira Kolmakova

Mesnerinnen (Ansprechpartnerin)
Wehenzell: Angela Popp
09802 8868
Forst: Marianne Schachameyer
09802 1823

Friedhofsverwaltung
Wehenzell: Markus Fliegner
09802 7935
Forst: Marianne Schachameyer
09802 1823

Grabherstellung
Bestattungen Weber
Talstraße 27 (Großhaslach)
91580 Petersaurach
09872 1736

Telefonseelsorge (Tag und Nacht)
0800 1110111 oder 1110222

Landwirtschaftliche Familienberatung (Bauernnotruf)
Pfarrer Walter Engeler
Evangelisches Bildungszentrum
Hesselberg 09854 1036

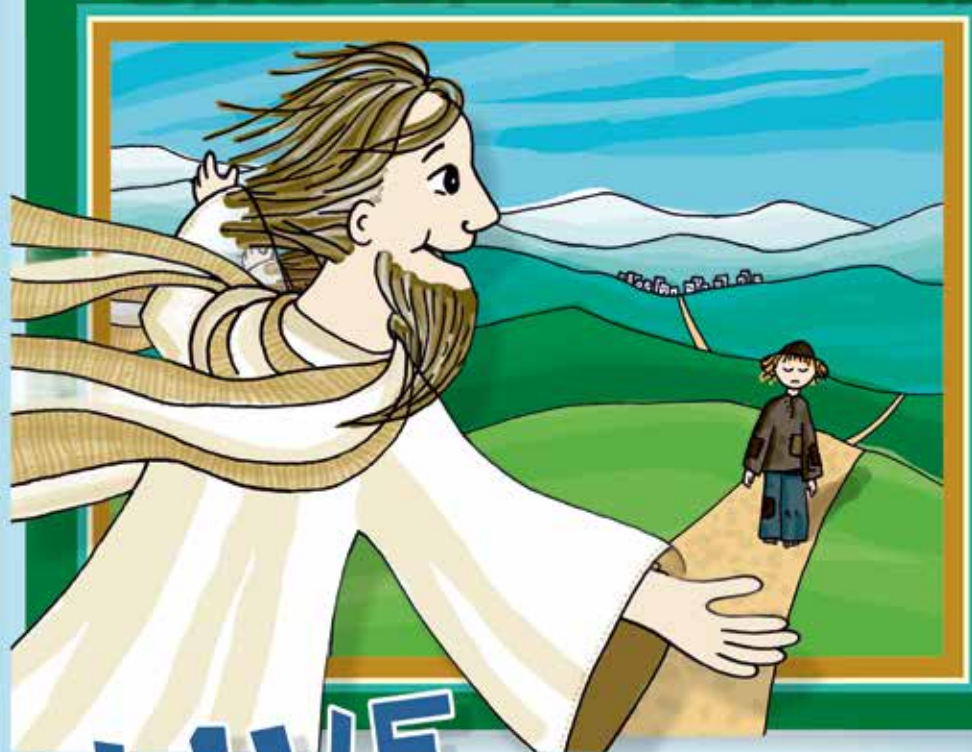
Beratung Psychische Erkrankungen
Diakonisches Werk Ansbach
0981 1444

Suchtberatung
Blaues Kreuz Ansbach
0981 9778191-0
Diakonisches Werk Ansbach
0981 9690611

Schwangerschaftsberatung
Diakonisches Werk Ansbach
0981 466149-0

KINDERMUSICAL

Und er rennt ...



LIVE

9.11.25

10.15 UHR UND 14.30 UHR

FAMILIENGOTTESDIENST JAKOBSKIRCHE WEIHENZELL